

Junge Liberale - Kreisverband Harburg-Land  
Hoopter Sportplatz 5 • 21423 Winsen (Luhe)

Winsener Anzeiger

Jan Filter (Vorsitzender KV Harburg-Land)  
Hoopter Sportplatz 5  
21423 Winsen (Luhe)

Telefon: (04171) 59 38 71  
Mobil: (0160) 76 377 26  
Fax: (04171) 45 32

ICQ: 103691132  
Jabber: jan.filter@gmail.com

Email: jan@julius-harburg-land.de  
Internet: www.JULIS-HARBURG-LAND.de

**Leserbrief im Winsener Anzeiger von Eckhard Wendt vom 26. April 08** Winsen, den 26.03.2008

**Sehr geehrte Leserinnen und Leser, sehr geehrter Herr Wendt,**

Bei allem Verständnis für die Nöte der Milchbauern: Die Mehrheit der Bürger ist *Milchkäufer*, nicht *Milchproduzent*. Daher haben niedrige Milchpreise für beinahe alle Menschen, und damit für die Gesellschaft insgesamt, handfeste, greifbare Vorteile und sollten darum von niemandem verteufelt werden.

Kein Landwirt wird dazu gezwungen, sich der EU-Planwirtschaft (die Schlagzeile „EU erhöht die Milchproduktion“ spricht da Bände) mit ihren albernen Quoten zu unterwerfen – er müsste lediglich auf die üppigen und gegenüber den Menschen in der dritten Welt zutiefst ungerechten Subventionen verzichten.

Natürlich kann er seinen Hof dann auch gleich dichtmachen, weil die hochsubventionierte Konkurrenz ihm das Geschäft vermiest.

Was schließen wir daraus? Es ist an der Zeit, sowohl Quoten als auch Subventionen ganz abzuschaffen und den Landwirten ihre Würde als freie Unternehmer zurückzugeben.

Und was das Tierschutzargument angeht, so liegt die Entscheidung beim Verbraucher. Wer „freilaufende“ Milch will und dafür bereit ist, mehr zu bezahlen, der wird sie schon bekommen. Wer lieber eine staatliche Regelung will, der könnte immerhin für veränderte Tierschutzregeln kämpfen. Internationale staatliche Produktionskontrollen sind dafür jedenfalls die mit Abstand schlechteste Lösung.

*Jan Filter (Kreisverbandsvorsitzender der Jungen Liberalen Harburg-Land), Hoopte*